

Nachträge zu „Schilskys Systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands“ von 1909 mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg, sowie einige sonstige Bemerkungen über Käfer aus Deutschland. (Col.)

Von Paul Delahon, Luckenwalde, Treuenbrietzener StraÙe 122.

XI.

\* = kommt in der Mark Brandenburg vor.

Lck. = Luckenwalde.

I. Im Verzeichnis Schilskys ohne \* oder überhaupt nicht angeführte Nominatformen und benannte Abweichungen<sup>1)</sup>.

- \* *Carabus granulatus* L. f. *virescens* Letzn., von mir am 2. V. 21: 1 St. bei Lck. (Rauhes Loch) auf schlammigem Sandboden unter einem Stein gef.
- \* *Chlaenius nigricornis* F. f. *obscuripes* Gerh. (D. E. Z. 1909 S. 416, neu für Schilskys Verz.), VI. 00, V. 96, VII. 16, je 1 St. von mir bei Lck. (Klosterheide u. Treuenbrietzener Tor) gef.
- \* *Anchomenus livens* Gyll. f. *emarginata* Letzn., am 25. II. 21 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) an sumpfiger Stelle unter morscher Pappelstockrinde gef.
- \* *Anchomenus dolens* Sahlb. f. *emarginata* Letzn., V. 06 von mir 1 St. bei Jüterbog am Rande eines Tümpels im Walde auf Schlamm Boden mit der Nomf. gef.
- \* *Hydroporus pictus* F. f. *cruciata* Schils. und Übergangsf., von mir bei Lck. an verschiedenen Stellen vereinzelt mit der Nomf. im Frühjahr und Spätsommer gef.
- \* *Hydroporus erythrocephalus* L. f. *subcostata* Gerh., von mir öfter bei Lck. mit der Nomf. gef. Dürfte überall in der Mark vorkommen. (D. E. Z. 1909 S. 416, neu für Schilskys Verz.)
- \* *Ilybius obscurus* Marsh. f. ♂ *sexdentata* Schiödtte, III. 02 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) gef. In Schilskys Verz. muß wohl vor dem Namen ♂ stehen, da die Abweichung nur nach männl. Exempl. benannt sein kann. Vgl. Schaum in Naturgeschichte pp.: *Dytiscidae* S. 92 etc.
- \* *Stenus tarsalis* Lj. f. *obscuripes* Fabr. (D. E. Z. 1912 S. 463, nicht in Schilskys Verz.) bei Lck. von mir öfter mit der Nomf. gef., kommt wohl auch anderwärts i. d. Mark vor.

<sup>1)</sup> Die meisten Formen habe ich, wie sich aus den betr. Funddaten ergibt, nachträglich in meiner Sammlung ermittelt. Wo nichts anderes angegeben, befinden sich Belegstücke in meiner Sammlung.

- \* *Euaesthetus ruficapillus* Lac. f. *Lespesi* Duv., wie vorige f. Nomf. ist bei Lck. ziemlich häufig.
- \* *Xantholinus angustatus* Steph. f. *nitidicollis* Rtrr., bei Lck. öfter von mir mit der Nomf., auch mit dieser im April im Haufen von *Form. rufa* gef.
- \* *Philonthus varians* Payk. f. *brunneipennis* Gerh. (F. germ., neu für Schilskys Verz.), VIII. u. IX. 21 von mir bei Lck. (Lindenberg) in Anz. mit der Nomf. u. f. *agilis* auf einer Viehweide in frischem Kuhmist gef. Die St. haben die weitläufigere Flügeldeckenpunktierung und die Gröfse der f. *agilis* Grav., welche nach F. germ., abweichend von Schilskys Verz., spec. dist. ist.
- \* *Philonthus tenuis* F. f. *nigricollis* Gerh., am 21. VI. 10 von mir 1 St. bei Lck. (Ziegeleien) auf Lehm Boden unter einem Stein gef. An derselben Stelle findet sich auch die Nomf.
- \* *Bryazis longicornis* Leach f. *laminata* Motsch., bei Lck. vereinzelt mit der dort sehr häufigen Nomf. gef., früher wohl öfter von mir übersehen.
- \* *Cercyon terminatus* Marsh. f. *separanda* Rey, bei Lck. von mir öfter, ebenso wie die Nomf., an Feldwegen und Waldränderu gestr.
- \* *Haplocnemus nigricornis* F. f. *chalybaea* Germ., bei Lck. von mir öfter mit der Nomf. im Kieferwald gestr., dürfte überall in der Mark vork.
- \* *Cateretes pedicularius* L. f. *scutellaris* Leinb. u. f. *nigriventris* Leinb., von mir öfter bei Lck. mit der Nomf. u. f. \* *pallens* Rey (D. E. Z. 1913 S. 638) gef. Jedenfalls auch anderwärts in der Mark vertreten.
- \* *Omosita discoidea* F. f. *cineta* Heer, etwa 1904 von mir 1 St. bei Lck. (näher Fundumst. unbek.) gef., später aber wohl von mir übersehen.
- \* *Rhizophagus dispar* Payk. f. *Gyllenhali* Thoms., im Sommer 1908 von mir 1 St. bei Lck. (nähere Fundumst. unbek.) gef.
- \* *Rhizophagus bipustulatus* F. f. *punctulata* Guill. (F. germ., nicht in Schilskys Verz.), von mir öfter bei Lck. mit der Nomf. gef. Nach F. germ. gehört f. *punct.* aber zu *dispar* und f. *Gyll.* zu *bipustulatus*. Ob dies zutrifft, entzieht sich meiner Beurteilung. Auch von \* *Rhiz. nitidulus* fing ich ganz rotbraune St. Vielleicht sind solche Abweichungen der mehrfarbigen *Rhizophagus*-Arten nur Immatura.
- \* *Telmatophilus typhae* Fall. f. *pumila* Rtrr., V. 03 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) gef.
- \* *Synchita separanda* Rtrr., am 10. VII. 16 von mir 1 kleines St. bei Lck. (Jänickendorf) unter Eichen gestr. Nach Ent.

- Mitt. X, 1921, S. 80 (W. Kolbe) sicher nur eine Form von sp. \**humeralis* F.
- \* *Chrysanthia viridis* Schmidt f. *geniculata* Heyd., am 2. u. 15. VIII. 18 je 1 St. von mir bei Lck. (Klosterheide bzw. Holbeck), am 5. VIII. 19 von mir 1 St. bei Lck. (Ziegeleien) gestr. Fast möchte ich annehmen, dafs die Form als neu für die Mark schon früher in der D. E. Z. von anderen oder auch von mir angeführt ist, doch kann ich die betr. Stelle nicht finden.
- \* *Cryptocephalus coryli* L. f. *temesiensis* Suffr., am 10. VII. 10 von mir 1 St. bei Lck. (Holbeck) unter Erlen gestr.
- \* *Cryptocephalus cristula* Duf. f. *aurata* Gerh. und f. *bicolor* Gerh., bei Lck. öfter von mir gef., auch mit der Nomf.
- \* *Phyllosecta vitellinae* L. f. *brevicollis* Motsch., bei Lck. vereinzelt von mir mit der Nomf. gef.
- \* *Psylliodes chrysocephala* L. f. *Allardi* Bach, V. 01 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) gef., Pflanze nicht erinnerlich.
- \* *Otiorrhynchus ligustici* L. f. *collaris* F., V. 06 vom inzwischen verstorbenen W. Schäffer 2 von ihm bei Gr.-Lichterfelde gef. St. erh., V. 96 ein St. aus der Umg. von Jüterbog überbracht erh.
- \* *Dorytomus melanophthalmus* Payk. f. *clitellaria* Boh., bei Lck. vereinzelt mit der Nomf. gef.
- \* *Balaninus rubidus* Gyll. f. *rubricollis* Westh., bei Lck. Anf. August nicht selten unter Birken gestr., wohl nur unausgefärbte Form, da sich St. mit dunklerer Unterseite bei Lck. erst später finden.
- \* *Balanobius salicivorus* Payk. f. *pedemontana* Fuchs und
- \* *Balanobius pyrrocercas* Marsh. f. *uniseriata* Rtrr. (aus F. germ., beide f. neu für Schilskys Verz.), von mir bei Lck. öfter mit der Nomf. gef.
- \* *Anthonomus varians* Payk. f. *rufipennis* Gerh., V bis VII bei Lck. öfter von mir mit der Nomf. auf Brombeergesträuch, VI. 07 von mir 1 St. bei Rheinsberg i. Mark wohl ebenso gef. (D. E. Z. 1912 S. 464, neu für Schilskys Verz.) In F. germ. unrichtig beschrieben: F. *rufipennis* hat rotes Halssch. und einfarbig rote Flügeld, ist also nicht „schwarz, Flgd. rot“. Dies wäre f. *suturalis* Kolbe (a. a. O.).
- \* *Apion aeneum* F. f. *chalcœa* Marsh., am 23. IV. 07 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) in der Nähe von Gärten, am 12. VII. 16 von mir 1 St. bei Lck. (Teerofen) ebenso gestr., am 7. IX. 19 von mir 1 St. bei Lck. (Holbeck) auf *Malva silvestris* gef. Von der Nomf. habe ich erst 1 St. bei Lck. (Neue Mühle) gef., an einem Gartenzaun gestr., 15. VII. 14.

- \* *Rhynchites aeneovirens* Marsh. f. *virens* Gabr., bei Lck. öfter von mir mit der Nomf. und \* f. *minuta* Herbst (vgl. II) unter Eichen im April und Mai gestr.
- \* *Serica brunnea* L. f. ♀ *Heymesi* Hubth. (D. E. Z. 1917 S. 121, neu für Schilkskys Verz.) VII. 08 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) gestr. Nicht etwa abgerieben; die feinen Haarfransen der Flügeldeckenränder sind völlig unversehrt.
- \* *Anomala aenea* Deg. f. *humeralis* Schils. Ich sah 1 gut ausgeprägtes St. in der Sammlung des Böttchers H. Wieland in Lck., welcher es im Juli 21 bei Lck. (Elstal) gef. hat.

## II. Sonstige Bemerkungen über Käfer aus Deutschland.

- \* *Carabus Ullrichi* Germ., dessen Vorkommen in der Mark D. E. Z. 1916 S. 222 bezweifelt wird, ist nach Schaum in Naturgeschichte pp. III S. 131 im östlichen Teil der Mark, bis Arnswalde, gef. worden (coll. Kraatz). Schaum korrigiert S. 764 l. c. *Ullrichi* in *Ullrichi*.
- \* *Pterostichus anthracinus* Ill. Etwa 1904 fing ich bei Lck. 1 zur Sumpfform (Flgd. am Scut. eingedrückt) gehöriges St. Die Form fand ich nur von Schaum in Naturgeschichte I S. 457 unter *Pt. nigritus* erwähnt, falls nicht = f. *depressiuscula* Chd., welche aber nach Schaufuß-Calwer eine besondere Rasse bildet, deren Beschreibung mir fehlt.
- \* *Stenus bupthalmus* Grav. mufs nach Entom. Mitt. 1921 S. 192 (L. Benick) wegen *St. bupth.* Schrank, 1776, heißen: *boops* Ljungh.  
*Stenus neglectus* Gerh., 1899; (a. a. O. S. 193) wegen *St. neglectus* Cas., 1884: *St. silesiacus* Benick.
- \* *Quedius maurus* Sahlb. ist nach Ent. Mitt. 1921 S. 78 (W. Kolbe) nur eine kleine Form von *mesomelinus*.
- \* *Hydnobius punctatissimus* Steph., bisher als Form des \* *H. punctatus* Sturm betrachtet, ist nach Ent. Mitt. 1921 S. 6 (H. Wagner) wohl eher eine gute Art.
- Cryptophagus baldensis* Er. Nach D. E. Z. 1910 S. 120 (Hubenthal) sind die im Schilkskyschen Verz. bei *baldensis* Er. stehenden Fundorte sowie \* und † sicher der sp. *croaticus* Reitter = *baldensis* Kr. zuzuweisen und nur die alpinen Fundorte bei *baldensis* Er. zu belassen. Vgl. auch F. germ. III S. 65.
- \* *Anatis ocellata* L. f. *biocellata* führt in Schilkskys Verz. den Autornamen Weise. Es mufs dafür aber wohl Gebler heißen, da Herr Weise selbst in seiner Coccinellidentab. (1885) Gebler als Autor anführt.

- \* *Elater nigroflavus* Goeze. In D. E. Z. 1912 S. 463 beschreibt J. Gerhardt eine f. *concolor* s. (nach D. E. Z. 1914 S. 319 von Pic wegen Namensvergebung f. Gerhardti ben.), bei der die Decken ohne „Suturalmakel“ sind. Ich finde die Nomf. nirgends mit einer solchen Makel beschrieben. Meine bei Lck. gef. 3 St. haben einfarbig gelbliche Flgd.
- \* *Phytoecia vulnerata* Muls. (in Schilskys Verz. ohne \*) kommt nach D. E. Z. 1910 S. 210 bei Buckow i. d. Mark vor, (1 Stck., von wem? gef.) Herr G. Reineck erwähnt die Art in Ins. d. Mark Br. 2 Col. Ceramb. 1919 nicht.
- \* *Barypithes mollicomus* Ahr. f. *nigra* Voss (D. E. Z. 1921 S. 108) fing ich in 2 St. VI. 07 bei Rheinsberg i. d. Mark im Kiefernwald mit der Nomf.
- \* *Magdalis frontalis* Gyll., Oberseite bis auf einen sehr schwach violetten Schimmer der Flgd. schwarz, am 2. VII. 21 von mir 1 St. nahe bei Lck. gestr. Diese Färbung fand ich noch nicht erwähnt.
- \* *Rhynchites aeneovirens* Marsh. f. *minuta* Herbst nach Schilsky (Küster Bd. 40) sehr selten, ist bei Lck. häufiger als die dort ziemlich seltene Nomf. Vgl. auch unter I.
- \* *Potosia cuprea* F. f. *Fieberi* Kr., deren Benennung nach Herrn Professor Wanach (D. E. Z. 1917 S. 350) nicht angebracht ist, weil von ihm darauf Stücke der Nomf. mit nur abgeriebener Kniemakel bezogen werden, wird jetzt sogar als sp. dist. angesehen (Schaufufs-Calwer). Etwa 1893 fing ich bei Lck. (Holbeck) im Juli an Eichensaft ein sicher zur f. *Fieberi* geh. St.

#### Berichtigung.

*Ischnomera cinerascens* Pand, nach Schilskys Verz. und Seidlitz (Fauna baltica ed II etc.) nur eine Form von \**coerulea* L., ist nach F. germ. sicher sp. dist. Das von mir D. E. Z. 1918 S. 374 angeführte St., welches ich nach der F. balt. bestimmt hatte, kann nach der Beschreibung in F. germ. nicht zu *cinerascens* gehören. Letztere Art ist also für die Mark zu streichen. Seidlitz' Angabe in J. balt., dafs *Ischn. cinerascens* auch bei Berlin vorkommt, beruht wohl auf einer Mitteilung Schilskys, welche von diesem später als irrig erkannt sein dürfte, da *cinerascens* im Verz. von 1909 keinen \* führt.